

TEXT+KRITIK

Heft 241
HANS-ULRICH TREICHEL
Januar 2024

Hg. von Walter Erhart

INHALT

Hans-Ulrich Treichel

Gesänge vom Guadalquivir 3

Kerstin Preiwuß

Und plötzlich wird ein Autor sichtbar 6

Thorsten Jantschek

Der Ton macht den Roman – Eine sonische Anmerkung 10

Klaus-Michael Bogdal

»Unauffindbar und unbetretbar«. Von der Unmöglichkeit,
Geschichte zu schreiben 15

Dorothee Kimmich

Familienähnlichkeiten. Vom Zauber ostwestfälischer Fleischereien 29

Christian Dawidowski

»Der Verlorene« im Schulkanon 37

Walter Erhart

»Ich musste mir davon erzählen«. Zur Poetik und Kritik
des Autobiografischen 46

Achim Geisenhanslüke

Scham. Zur Präsenz einer starken Empfindung bei Hans-Ulrich
Treichel und Philippe Grimbert 52

Ulrike Vedder

Genus mediocre. Interpassives Erzählen in Hans-Ulrich Treichels
Roman »Schöner denn je« 60

Eckhard Schumacher

»Und wo, wenn ich fragen darf, ist der große Roman?«
Über Hans-Ulrich Treichel und Wolfgang Koeppen 68

Frieder von Ammon

Offene Räume. Treichel als Librettist 75

Jan Andres

Dichten vom Dichter. Zu Hans-Ulrich Treichels Lyrik 84

Hans-Ulrich Treichel

Vier Gedichte 93

Auswahlbibliografie 95

Notizen 101